



dandelion.com

© 2008 [AGI-Information Management Consultants](#)
May be used for personal purposes only or by
libraries associated to [dandelion.com](#) network.

Bildung und Europa

Die EU-Fördermaßnahmen

von

Dr. Hermann Müller-Solger

Armin Czysz

Wolfgang Petzold

Ulrich Pfaff

Economica Verlag

Inhaltsverzeichnis

A Einführung

I. Bildungsraum Europa	1
x II. Grundlagen der Bildungszusammenarbeit in der EU.	3
III. Bildungspolitische Aktivitäten der Gemeinschaft	9
IV. Konsolidierung der EU-Bildungszusammenarbeit	27

B Programme, Aktionen, Praktika

Thematische Übersicht	37
Übersicht nach Zielgruppen.	37
Einleitung.	38
I. SOKRATES.	40
1. Hochschulbildung (ERASMUS).	43
2. Schulbildung (COMENIUS).	44
>< 3. Fremdsprachenkenntnisse (LINGUA).	46
4. Offener Unterricht und Fernlehre.	48
5. Informations- und Erfahrungsaustausch.	48
5.1 Bildungspolitische Fragen von gemeinsamem Interesse.	48
5.2 Europäisches Bildungsinformationsnetz (EURYDICE).	49
5.3 Studienbesuche für bildungspolitische Entscheidungsträger (ARION).	49
5.4 Informationszentren für Fragen der akademischen Anerkennung (NARIC).	50
6. Erwachsenenbildung.	50
II. LEONARDO.	51
III. Strukturfonds.	67
1. Grundlagen der EU-Strukturpolitik	67
2. Der Europäische Sozialfonds (ESF).	69
3. Der ESF in Deutschland zwischen 1994 und 1999 ...	72
4. Die Gemeinschaftsinitiativen.	77
4.1 Beschäftigung und Entwicklung von Humanressourcen.	80
4.2 ADAPT.	82
4.3 KMU.	84

IV.	Allgemeine und berufliche Bildung außerhalb der Programme I-III.	85
1.	Umweltbildung.	85
2.	Gesundheitserziehung.	86
3.	Schulische Betreuung der Kinder von Wanderarbeitnehmern.	88
4.	Chancengleichheit für Jungen und Mädchen.	89
5.	Jugend für Europa.	90
V.	Praktika.	91
1.	Praktika bei der EU-Kommission.	91
2.	Praktika beim Europäischen Parlament.	93
VI.	Forschung.	94
1.	Das vierte Forschungsrahmenprogramm.	94
2.	Bildungsspezifische Fördermaßnahmen des vierten Rahmenprogramms.	99
2.1	Telematik.	99
2.1.1	Telematik für die Forschung.	100
2.1.2	Telematik für Bildung und Ausbildung.	100
2.1.3	Telematik für Bibliotheken.	101
3.	Bildungsforschung.	102
4.	Ausbildung und Mobilität von Wissenschaftlern.	104
5.	Forschung und Statistik.	105
6.	Aktion Jean Monnet.	106
VII.	Berufliche Weiterbildung.	109
1.	MATTHAEUS/MATTHAEUS-TAX.	109
2.	KAROLUS.	110
3.	PEJA.	111
4.	EUROLEADERS.	112
5.	GROTIUS.	113
VIII.	Zusammenarbeit mit Drittstaaten.	114
1.	TEMPUS II.	114
2.	USA.	116
3.	KANADA.	117
4.	MED-CAMPUS.	118
5.	ALFA.	119
6.	JAPAN-Schulungsprogramm.	120

C Bildungssysteme in der EU

I. Die Bildungssysteme der EU-Mitgliedstaaten im Vergleich.	121
II. Statistische Entwicklung der Schüler- und Studentenzahlen.	175
III. Anerkennung von Berufs-, Universitäts- und Schulabschlüssen, Entsprechungen der beruflichen Befähigungsnachweise.	180
1. Anerkennung von Berufsabschlüssen.	180
2. Entsprechungen der beruflichen Befähigungsnachweise.	184
3. Akademische Anerkennung von Studienzeiten, -leistungen und ausländischen akademischen Graden.	186
4. Anerkennung von Schulabschlüssen.	186

D Institutionen

I. Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (CEDEFOP).	189
II. Europäisches Bildungsinformationsnetz (EURYDICE).	189
III. Stiftung für Berufsbildung.	191
IV. Europäisches Hochschulinstitut (EHI).	192
V. Europakolleg Brügge.	193
VI. Europäisches Institut für öffentliche Verwaltung Maastricht (EIPA).	194
VII. Generaldirektion allgemeine und berufliche Bildung, Jugend der EU-Kommission (GD XXII).	194

E Anhang

I. Adressen.	197
II. Abkürzungsverzeichnis.	213
III. Stichwortverzeichnis.	216
IV. Literaturhinweise.	220